

## Bayerischer Bildungsdialog

**22. März 2022**

### Entwicklung pädagogischer Qualität auf der Grundlage eines interaktionistischen Bildungsverständnisses

mit **Prof.in Dr. Helga Schneider**

Studiengangsleitung Kindheitspädagogik und wissenschaftliche Leitung des kindheitspädagogischen Lehr-Lernlabors *EduLab* an der Katholischen Stiftungshochschule München (KSH)

**19. Mai 2022**

### Qualität aus der Perspektive von Grundschulkindern

mit **Prof.in Dr. Iris Nentwig-Gesemann**

Professorin für Allgemeine und Sozialpädagogik/ Frühpädagogik an der Freien Universität Bozen - Fakultät für Bildungswissenschaften, Brixen

**7. Februar 2023**

### Fachkraftentwicklung, -bindung und -gewinnung – Personalentwicklung als Antwort für den Fachkräftemangel

mit **Prof.in Dr. Anke König**

Professorin für Allgemeine Pädagogik mit Schwerpunkt Frühpädagogik an der Universität Vechta, Fakultät I - Erziehungswissenschaften

## Veranstalter, Konzept und Kontakt

### Veranstalter

Verband katholischer Kindertageseinrichtungen Bayern e.V.

Maistraße 5, 80337 München

Tel 089 530725-0, Fax 089 530725-25

info@kath-kita-bayern.de

www.kath-kita-bayern.de

### Katholische Stiftungshochschule München

Preysingstr. 95, 81667 München

Tel 089 48092 - 900

www.ksh-muenchen.de

### Konzept und Leitung

**Maria Magdalena Hellfritsch**

Geschäftsführerin

### Veranstaltungsort

**19.05.2022 um 18:00 Uhr**

**Online-Veranstaltung**

### Anmeldung

Bitte melden Sie sich bis spätestens

**17.05.2022 per Mail** zum Vortragsabend an:

[info@kath-kita-bayern.de](mailto:info@kath-kita-bayern.de)

Den Link zur Veranstaltung erhalten Sie kurz vor dem Termin.

### Hinweis

Die Teilnahme ist kostenfrei.



## Qualität aus der Perspektive von Grundschulkindern

Bayerischer Bildungsdialog

am 19. Mai 2022

Online-Veranstaltung



## Vortragsreihe für alle!

### Qualität in Kindertageseinrichtungen – Eine Frage der Perspektive?

Was pädagogische Qualität in der Kindertagesbetreuung ausmacht, unterliegt unterschiedlichen Definitionen. Dabei stehen u.a. die Qualität der Beziehungen zwischen den Kindern, zwischen Kindern und Erwachsenen, oder die Interaktion der Kinder mit den Dingen in ihrer Umwelt im Fokus. Ziel sollte nicht ein endgültig zu erreichender Standard sein, sondern die pädagogische Prozessqualität. Beeinflusst ist diese nicht zuletzt von den Strukturmerkmalen einer Kita und der Orientierungsqualität. Einflussfaktoren sind somit u.a. die Qualifikation sowie das Bildungs- und Erziehungsverständnis des Fachpersonals.

Dem Verband katholischer Kindertageseinrichtungen Bayern e.V. ist es ein großes Anliegen, den Diskurs und die Qualitätsdebatte aus verschiedenen Perspektiven zu beleuchten. In unserer Vortragsreihe begrüßen wir in Kooperation mit der Katholischen Stiftungshochschule München namhafte Expert\_Innen, die die Vielschichtigkeit der Qualitätsdebatte aus unterschiedlichen Perspektiven angehen werden.

Wir laden Sie ein, nach den interessanten Vorträgen mit den Expert\_Innen in einen bereichernden Austausch zu treten.



**Maria Magdalena Hellfritsch**  
Geschäftsführerin des  
Verbandes katholischer Kindertageseinrichtungen Bayern e.V.

**Prof. in Dr. Birgit Schaufler**  
Präsidentin der Katholischen  
Stiftungshochschule  
München

## Bayerischer Bildungsdialog

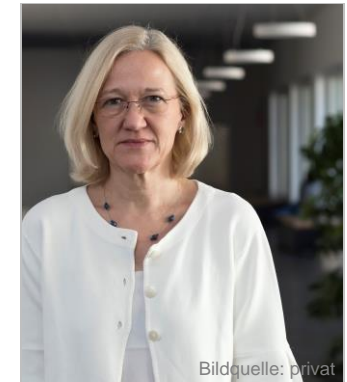
### Qualität aus der Perspektive von Grundschulkindern

Mit dem Rechtsanspruch auf Ganztagsbetreuung schreitet die Institutionalisierung von Kindheit fort. Je mehr der Ganztags zu einem zentralen Lebensort von Kindern wird, um so wichtiger ist es, sie als Akteure der Qualitätsentwicklung anzuerkennen. Das Recht von Kindern auf Gehör und Beteiligung verpflichtet das pädagogisch tätige Personal, die Erfahrungen, Perspektiven, Wünsche, Beschwerden und Vorschläge von Kindern ernsthaft einzubeziehen. Im Vortrag werden die Ergebnisse einer Studie vorgestellt, die Aufschluss über die differenzierten Qualitätsvorstellungen von Kindern im Grundschulalter gibt. Zudem werden Wege aufgezeigt, wie Pädagog\_Innen selbst partizipative Qualitätsentwicklungsprozesse gestalten können, in deren Zentrum das Kindeswohl bzw. Kindesinteresse („best interests of the child“) steht.

### Diskutieren Sie mit uns:

- **Wie kann das Recht von Kindern auf Mitsprache und Mitbestimmung im Ganztags strukturell abgesichert werden?**
- **Welche Pflichten ergeben sich für das pädagogisch tätige Personal im Ganztags aus den Kinderrechten?**
- **Wie können unterschiedliche Qualitätsvorstellungen von Pädagog\_Innen, Eltern und Kindern für die Qualitätsentwicklung nutzbar gemacht werden?**

### Prof. in Dr. Iris Nentwig-Gesemann



### Unsere Referentin:

Prof. in Dr. Iris Nentwig-Gesemann,  
Diplom-Pädagogin, Professorin für Allgemeine Pädagogik und Sozialpädagogik, Schwerpunkt Frühpädagogik an der Freien Universität Bozen, Fakultät für Bildungswissenschaften.

### Schwerpunkte in Lehre, Forschung, Entwicklung und Transfer:

Kindheitsforschung, Pädagogik und Didaktik im Kindergarten, Dokumentarische Methode, Kinderrechte und Partizipation, Qualitätsentwicklung und Professionalisierung